

## **Jahresbericht des Präsidenten 2025**

### **GV 2025**

Unsere Generalversammlung 2025 fand im Restaurant B12 in Chur statt. Es wurden diverse Änderungen und Anträge beschlossen. So gilt neu bei den Jagdprüfungen „Meldegeld gleich Reuegeld“. An die Delegiertenversammlung im Tessin wurde der Antrag gestellt, dass Laufhunden mit einer Schweissprüfung die Teilnahme an Ausstellungen in der Gebrauchsklasse ermöglicht wird. Weiter wurde beschlossen, dass dem Antrag bezüglich „Hund lösen“ an der Delegiertenversammlung des BKPVJ gefolgt werden soll. Gegen Änderungen sprach sich der Verein bei der Kaliberfreigabe im Kanton Graubünden und bei der Vereinheitlichung von Gebühren innerhalb des SLC aus.

### **Delegiertenversammlung des SLC Schweiz**

Am 12. April fand in Bellinzona die 47. Delegiertenversammlung in des SLC Schweiz statt. Unserem Antrag bezüglich Wertung von Laufhunden mit Schweissprüfung als Gebrauchshunde an Ausstellungen und Anpassung des Deckgeldes wurde von den Stimmberechtigten angenommen.

### **Delegiertenversammlung des BKPVJ**

An der Delegiertenversammlung vom 10. Mai in Brigels hatte der Laufhundclub Graubünden als Sektion eine Stimme. Der von uns unterstützte Antrag der Sektionen Ausserheizenberg und Raschil zur Teilrevision der Jagdhundeverordnung wurde von den Delegierten angenommen. Neu gilt. Art. 14 Abs. 2, «Die Bewilligung ist pro Jagdhund zu lösen. Sie gilt für die Dauer der im gleichen Jahr stattfindenden Niederjagd.» Diese Neuerung dürfte für den einen oder anderen Niederjäger relevant sein. Für Flintenschützen weniger relevant aber nicht minder interessant war die Ablehnung des Antrags des Jägervereins Versam bezüglich Kaliberfreigabe.

### **Kommunikation**

Unsere Homepage scheint von vielen Mitgliedern genutzt zu werden.

Ebenso gibt es auch einige, die uns auf Instagram besuchen. Nicht zu unterschätzen sind die Kontakte zu Laufhundefreunden im Ausland, die mit den sozialen Medien generiert werden.

### **Expo 2025**

Am 16. Juni 2025 fand in Rothenthurm die nationale Ausstellung des SLC statt, an der neben Schweizer Laufhunden auch Schweizer Niederlaufhunde, Beagles und Französische Laufhunde gezeigt wurden.

Die 17 anwesenden Hunde aus unserer Regionalgruppe schnitten exzellent ab. Es wurden 6 „CAC“, 3 „Reserve CAC“, 6 „vorzüglich“ und 2 „sehr gut“ vergeben. Die nächste EXPO wird von unserer Regionalgruppe organisiert.

### **Prüfungsjagen**

Die Jagdprüfungen im Juli und August fanden bei schönem Wetter statt. Wie immer bedanken wir uns bei allen, die diesen Anlass ermöglichen und dafür ihre freie Zeit opfern. Besonders im Oberland gab es einige Hunde, die keine frischen Hasenspuren anzeigten, da aufgrund der hellen Vollmondnacht viele Hasen nicht in der offenen Flur ästen. Andere Hunde legten exzellente Jagden hin, konnten aber nicht gewertet werden, da besonders verschlagene Hasen die Beobachtungsposten umgehen konnten. Wie heißt es so schön: „Das ist halt Jagd“

Mit Nachdruck wurde kommuniziert, dass die Jagdprüfung nicht nur ein Wettbewerb, sondern auch ein Anlass der Geselligkeit ist. Alle Mitglieder des SLC sowie Zuschauer und jagdlich Interessierte waren herzlich zum anschließenden Grillnachmittag eingeladen. Es hat uns sehr gefreut, dass diesem Aufruf Folge geleistet wurde.

## **Zucht**

Mit schweizweit nur 51 Welpen und lediglich einem Wurf im Kanton Graubünden fiel das das Jahr 2025 außerordentlich schlecht aus. Auch die Zahl der Ankörnungen hat merklich abgenommen. Erfreulich ist, dass mit dem Projekt „Swiss Dogs on Ice“, mit den zuchtbasierten Datenbanken für alle vier Varietäten sowie praxisfreundlichen Entscheidungen der Zuchtkommission zunehmend Gegensteuer gegeben wird.

## **Niederjagd**

Die Niederjagd 2026 war trockenem Wetter geprägt, im November folgten vielerorts starke Schneefälle. Die Bündner Jäger berichteten aber von allgemein sehr guten Hasenbeständen. Die Abschusszahlen lagen zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Berichts aber noch nicht vor.

## **Schlusswort**

Wie wir alle wissen, können die Themen „Hunde“ und „Jagd“ schnell emotional werden. Es ist daher selbstredend, dass es in einem entsprechenden Verein auch mal Meinungsverschiedenheiten geben kann. Solange aber unsere Schweizer Laufhunde im Fokus stehen, ist es einfach, die Spreu vom Weizen zu trennen. So komme ich immer wieder zu dem Schluss, dass ich sehr gerne Mitglied beim SLC bin, denn ohne diesen Verein wäre der Fortbestand des Schweizer Laufhunds kaum möglich.

Ich bedanke mich bei allen, die zu diesem erfolgreichen Jahr 2025 beigetragen haben. Ob bei Ausstellungen, Jagdprüfungen oder in den Kommissionen – überall braucht es Leute, die bereit sind, ihre Freizeit dem SLC zu widmen. Nicht minder wichtig sind all jene, die Laufhunde führen und mit Herzblut auf der Lauten Jagd sind.

Mit Weidmannsgruss

Euer Präsident

Simon Walti